

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17

TuS Barenburg : TuS Wagenfeld
Freitag, 23.02.2024, 20:00 Uhr

Erneuter Teamsieg für den TuS Wagenfeld in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 35:28 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TuS Wagenfeld ihr Auswärtsspiel in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17 gegen den TuS Barenburg. 225 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Artur Siryk den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Los ging es mit den Doppeln. Die richtige Herangehensweise hatten Stumpe / Denker beim 3:0-Erfolg gegen Nickel / Buckentin ab dem ersten Ballwechsel. Wenige Chancen hatten am Nachbarisch Denker / Biermann beim 3:11, 8:11, 7:11 gegen ihre Kontrahenten Tödtemann / Hägerling. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Timpke / Bergmann im Spiel gegen Scheland / Siryk bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Michael Stumpe hatte im Einzel gegen Andreas Hägerling am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Es dauerte eine Weile, bis Heiner Denker seine 2:3-Niederlage gegen Steffen Tödtemann quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Nils Denker beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Marc Scheland. Da war final wirklich nichts zu holen. Stephan Timpke besiegelte nachfolgend mit einem 3:1 gegen Christian Nickel einen Punkt für sein Team. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. 2:3 endete anschließend das Einzel zwischen Horst Bergmann und Artur Siryk aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Einen langen Atem hatten die Spieler im vierten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel umfasste. Ohne Satzgewinn für Sven Biermann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Daniel Buckentin. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Michael Stumpe und Steffen Tödtemann aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. 11:8, 11:5, 7:11, 5:11, 11:7 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Heiner Denker und Andreas Hägerling die Schläger kreuzten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 15:7 für Denker und 11:12 für Hägerling seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nils Denker gegen Christian Nickel hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Mit diesem Sieg hat Nickel nun 13 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 4 Einzel verlor. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Stephan Timpke bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Marc Scheland noch ab und quittierte ein 2:3. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Timpke damit auf 11, während er bislang 10 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Horst Bergmann und Daniel Buckentin, das Horst Bergmann letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 10:6 (Bergmann) und 8:5 (Buckentin). Bei seiner 1:3-Niederlage gegen

Artur Siryk konnte Sven Biermann anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Damit hat Siryk nun ein 4:4 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Barenburg nun ein Punktekonto von 18:6 Punkten auf, während der TuS Wagenfeld vor dem nächsten Spiel, das am 11.03.2024 gegen den SC AS Hachelal ansteht, 21:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Barenburg bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.03.2024 gegen den TV Neuenkirchen.

Statistik:

TuS Barenburg

Doppel: Stumpe / Denker 1:0, Denker / Biermann 0:1, Timpke / Bergmann 1:0

Einzel: M. Stumpe 1:1, H. Denker 1:1, N. Denker 0:2, S. Timpke 1:1, H. Bergmann 1:1, S. Biermann 0:2

TuS Wagenfeld

Doppel: Tödtemann / Hägerling 1:0, Nickel / Buckentin 0:1, Scheland / Siryk 0:1

Einzel: S. Tödtemann 2:0, A. Hägerling 0:2, C. Nickel 1:1, M. Scheland 2:0, D. Buckentin 1:1, A. Siryk 2:0